

ETF Research-Flash

10/2013

Wir zeigen Ihnen das Potenzial der Märkte.

Analyse: FTSE 100 TR

FTSE 100 TR Index als Basisinvestment

Der FTSE 100 Index ist ein nach Marktkapitalisierung gewichteter Index, der die Wertentwicklung der 100 größten Unternehmen mit Sitz in Großbritannien widerspiegelt. Er ist der Leitindex für den britischen Aktienmarkt und gehört zu der von FTSE International Limited berechneten und veröffentlichten FTSE UK Index Serie. Der Index ist sowohl als Preisindex als auch als Total Return Index verfügbar. Bei der Berechnung des FTSE 100 Total Return Index werden die Dividendenzahlungen der Indexbestandteile berücksichtigt. Die Zusammensetzung des FTSE 100 Index wird vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember überprüft. Erstmals wurde der Index am 3. Januar 1984 mit einem Basiswert von 1.000 Punkten veröffentlicht.

Profitieren Sie von...

- dem lang erwarteten Konjunkturaufschwung in Großbritannien:** Während noch zu Jahresbeginn dem Vereinigten Königreich eine Rezession drohte, stehen die Zeichen nun auf Wachstum (Bruttoinlandsprodukt 2013e: +1,4%; 2014e: +2,2%).
- attraktiven Fundamentaldaten:** Die im FTSE 100 enthaltenen globalen Konzerne überzeugen - trotz bereits deutlich gestiegener Aktienkurse - vor allem mit ihren hohen Dividendenausstattungen (Dividendenrendite 2014e: 3,9%).
- der vergleichsweise geringen Volatilität und der breiten Diversifikation des FTSE 100:** Vor allem auf Grund seiner breiten Diversifikation über die Branchen und Unternehmen hinweg sowie auf Grund der geringen Volatilität stellt der FTSE 100 für uns ein Basisinvestment dar.

FTSE 100	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013e	2014e
Kurs (per 31.12.)	3.750	2.688	3.422	3.854	3.770	4.146	-	-
gg. Vj. (in %)	7,4	-28,3	27,3	12,6	-2,2	10,0	-	-
Indexgewichtetes Ergebnis je Aktie	491,7	133,2	278,8	430,5	511,9	339,6	500,1	546,1
gg. Vj. (in %)	23,1	-72,9	109,3	54,4	18,9	-33,7	47,3	9,2
Indexgewichtete Dividende je Aktie	216,7	238,7	187,6	186,8	218,7	233,0	245,6	266,8
gg. Vj. (in %)	11,6	10,1	-21,4	-0,4	17,1	6,6	5,4	8,6
Dividendenrendite (in %)	3,4	5,4	3,5	3,2	3,9	4,0	3,6	3,9
Kurs-/Gewinn-Verhältnis (KGV)	13,1	33,3	19,4	13,7	10,9	17,4	13,6	12,5

Volkswirtschaft Großbritannien	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013e	2014e
Reales BIP y/y (in %)	3,4	-0,8	-5,2	1,7	1,1	0,2	1,4	2,2
Verbraucherpreisindex y/y (in %)	2,3	3,6	2,2	3,3	4,5	2,8	2,7	2,3
Arbeitslosenquote (in %)	5,4	5,6	7,5	7,9	8,0	8,0	7,7	7,5

Quelle: Bloomberg

Dividendenrendite und KGV auf Basis des aktuellen Kurses

4.916 (Indexstand am 29.10.2013)

Marktkapitalisierung (in Mrd. GBP)	1.888,4
ISIN	-
WKN	-
Bloomberg Kürzel	TUKXG Index
Reuters Kürzel	.TFTSE
Beta (3 Jahre zum Stoxx Europe 600)	0,87
Volatilität (90 Tage)	11,6%

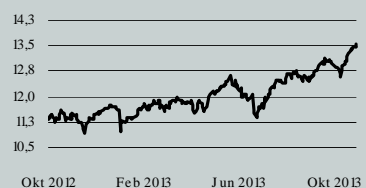
52-Wochen-Hoch	4.894
52-Wochen-Tief	3.932

Performance	1M	3M	12M
absolut (%)	5,3%	4,5%	20,5%



Top 10 FTSE 100	Indexgewichtung
HSBC Holdings PLC	7,3 %
Vodafone Group PLC	6,3 %
BP PLC	5,2 %
Royal Dutch Shell PLC	4,7 %
GlaxoSmithKline PLC	4,6 %
British American Tobacco PLC	3,8 %
Royal Dutch Shell PLC	3,3 %
Diageo PLC	2,9 %
Barclays PLC	2,5 %
BG Group PLC	2,4 %

Entwicklung des geschätzten KGVs * FTSE 100



*auf Basis der geschätzten Gewinne für 2013

Analyse: FTSE 100 TR

Unerwartet starker Konjunkturaufschwung

Die Erholung der britischen Wirtschaft setzte sich auch im dritten Quartal (Q3) 2013 fort. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) stieg zum Vorjahr (y/y) um 1,5% (Marktkonsens: +1,5%; Q2: +1,3%) bzw. zum Vorquartal (q/q) um 0,8% (Q2: +0,7%) und legte damit so stark zu wie seit gut drei Jahren nicht mehr. Wachstumstreiber war dabei der Dienstleistungssektor, der für fast 80% der Wirtschaftskraft steht. Noch zu Jahresbeginn stand die britische Wirtschaft kurz vor einer Rezession, was den aktuellen BIP-Daten ein zusätzlich positives Gewicht gibt. Die Konjunkturaussichten im Frühjahr 2013 waren sogar so schlecht, dass zwei der drei führenden Rating-Agenturen dem Vereinigten Königreich die Bonitätsbestnote AAA entzogen. Auch der Internationale Währungsfonds (IWF) prognostizierte im April 2013 in seinem World Economic Outlook für das Vereinigte Königreich ein Wirtschaftswachstum für 2013 von nur 0,7%. Im Oktober-Ausblick hat der IWF seine Prognose

dann auf +1,4% verdoppelt. Grund für die schlechten Aussichten war, dass Großbritannien viel stärker und länger mit den Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise in 2008/09 zu kämpfen hatte als andere Staaten. Selbst die anhaltend expansive Geldpolitik der britischen Notenbank sowie eine restriktive Fiskalpolitik blieben lange Zeit ohne Wirkung. Demnach signalisieren die aktuellen BIP-Daten sowie zahlreiche Konjunkturindikatoren, dass es Großbritannien womöglich nun doch noch gelungen ist, sich von der langwierigen Konjunkturschwäche zu befreien. Vor allem der für die aktuelle Wirtschaftsstimmung in Großbritannien wichtige Immobilienmarkt deutet - auch dank staatlicher Unterstützung im Rahmen des "Help to buy"-Programms - eine Trendwende an. So stieg der Halifax Hauspreisindex in Q3 2013 um 2% gegenüber dem Q2 2013 und um 6,2% gegenüber der Vorjahresperiode, was der größte Anstieg seit Juni 2010 war. Allerdings liegen die Preise immer noch 14%

unter ihrem Hoch aus 2007. Ebenso signalisiert der Einkaufsmanagerindex für die Industrie mit 56,7 Punkten (Werte über 50 signalisieren Wachstum) - trotz des unerwarteten Rückgangs im September im Vergleich zum Vormonat - einen Konjunkturaufschwung. Angesichts des vom Bloomberg-Marktkonsens für das Gesamtjahr erwarteten BIP-Wachstums von 1,4% ist allerdings nicht mit einer weiteren Wachstumsbeschleunigung beim BIP im laufenden Jahresabschlussquartal zu rechnen. Im kommenden Jahr wird allerdings wieder mit einem stärkeren Wachstum von 2,2% gerechnet. Auch die Tatsache, dass Großbritannien anders als die meisten Industrieländer noch nicht das Niveau vor der Weltwirtschaftskrise in 2008/09 erreicht hat (Wirtschaftskraft 2,5% hinter dem Stand von Anfang 2008), zeigt, dass noch Raum für weiteres Wachstum vorhanden ist.

FTSE 100 profitiert vom optimistischen Sentiment

Angesichts euphorischer Aktienmärkte sowie der Konjunkturerholung in Großbritannien und in der Eurozone verzeichnete der FTSE 100 TR Index seit Jahresbeginn wie auch die anderen Indizes eine erfreuliche Kursentwicklung (+18,6%; DAX: +18,5%; Stoxx Europe 600: +17,7%; Euro Stoxx 50: +15,7%; S&P 500: +24,2%; MSCI World: +20,6%). Auch bei einem langfristigen Betrachtungszeitraum kann der FTSE 100 mit den anderen Indizes mithalten (Kursentwicklung 3 Jahre: +33,1%; DAX: +36,7%; Stoxx Europe 600: +32,2%; Euro Stoxx 50: +7,2%; S&P 500: +49,8%; MSCI World: +32,1%). Angesichts der positiven Konjunkturaussichten für Großbritannien erscheint die erwartete Gewinnentwicklung für die im FTSE 100 enthaltenen Unternehmen für das kommende Jahr eher verhalten (durchschnittliches erwartetes Gewinnwachstum für 2014: +9,2%; DAX: +10,2%; Stoxx Europe 600: +13,1%; Euro Stoxx 50: +11,8%; S&P 500: +10,9%; MSCI World: +10,9%). Die Bewertungsmultiplikatoren bewegen sich dagegen wiederum auf einem attraktiven Niveau. Das KGV für 2014 beispielsweise liegt bei 12,5 (DAX: 12,0; Stoxx Europe 600: 13,2; Euro Stoxx 50: 12,3; S&P 500: 14,4; MSCI World: 14,0). Die Dividendenrendite für

2014 liegt mit 3,9% sogar über der anderer Indizes (DAX: 3,2%; Stoxx Europe 600: 3,6%; Euro Stoxx 50: 3,9%; S&P 500: 2,2%; MSCI World: 2,7%). Allerdings werden die Aktienmärkte derzeit weniger von fundamentalen Daten getrieben, sondern mehr von hoher Liquidität und optimistischen Zukunftsaussichten, und beide Faktoren finden sich besonders ausgeprägt im FTSE 100 wieder. Vor allem der lange Zeit schwächelnde britische Bankensektor, der mit 20,9% am stärksten im Index gewichtet ist, steht vor einer Trendwende, da der Kreditkreislauf langsam wieder in Bewegung kommt. Trotz der hohen Gewichtung des Finanzsektors ist der FTSE 100 aus unserer Sicht allerdings breit diversifiziert. Zudem hat der Großteil der FTSE 100-Unternehmen eine weltweit starke Marktposition. Einzig die wachstumsstarke Informationstechnologie mit

einer Gewichtung von nur 1% ist stark im Index unterrepräsentiert, wohingegen die traditionellen Branchen ein hohes Gewicht haben. Hierdurch weist der FTSE 100 aber auch gleichzeitig eine geringere Volatilität auf als die Mehrheit der anderen Indizes (durchschnittliche Volatilität der letzten 10 Jahre: 26,4% p.a.; DAX: 31,3% p.a.; Stoxx Europe 600: 26,8% p.a.; Euro Stoxx 50: 32,6% p.a.; S&P 500: 29,2% p.a.; MSCI World: 25,1% p.a.). Der FTSE 100 TR Index fällt damit für uns unter die Kategorie Basisinvestment und bietet demnach insbesondere bei einem langfristigen Anlagehorizont eine attraktive Renditeperspektive. Risiken sehen wir allerdings am Immobilienmarkt und bei den vergleichsweise hochverschuldeten Konsumenten.

Chancen	Risiken
Konjunkturerholung in Großbritannien und in der Eurozone	Gefahr einer Immobilienpreisblase
Ansteigende Staatsausgaben	Hohe Verschuldung des Staats und der Konsumenten
Erholung des britischen Bankensektors	Wieder anziehende Inflation bremst Wirtschaftswachstum
Expansive Geldpolitik und mangelnde Anlagealternativen	Globale Schocks z.B. aus China

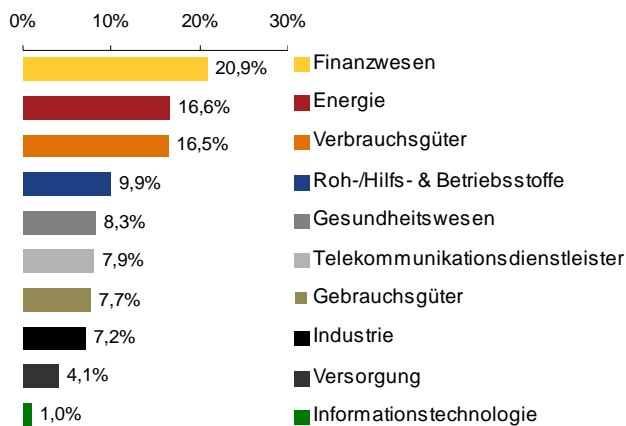
ComStage ETF

ComStage Analyse: FTSE 100 TR

Der ComStage ETF FTSE 100 TR ist ein börsengehandelter Investmentfonds (Exchange Traded Fund), der sich auf die Wertentwicklung des FTSE 100 Performanceindex (Total Return Index, TR) bezieht. Dieser Index zeichnet sich durch die Berücksichtigung von Dividenden in der Abbildung seiner Wertentwicklung aus. Sämtliche Erträge des Fonds werden thesauriert und erhöhen damit die Performance des ETF. Der Kurs des ETF ist stets nachvollziehbar. Informationen zur Portfoliozusammensetzung sowie zum Tracking Error werden auf der Homepage www.comstage-etf.ch veröffentlicht.

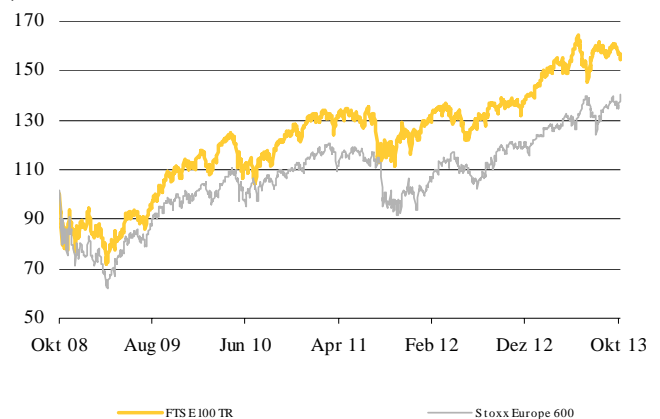
Handelsinformationen	
Valor	11058139
ISIN	LU0488316216
Designated Sponsor	Commerzbank AG
Handelszeiten börslich	9:00 - 17:30 Uhr
Handelszeiten ausserbörslich	8:00 - 22:00 Uhr
Handelswährung	CHF & EUR
Börsenlisting	SIX, Xetra, Frankfurt, Stuttgart
Pauschalgebühr p.a.	0,25%
Replikation	Swap
Bloomberg	8H81
iNAV Bloomberg	CNAV100
Reuters-Informationseite	COMSTAGE
Bloomberg-Informationseite	ETFCB

Zusammensetzung des FTSE 100 TR



Quelle: Bloomberg; Gewichtungen nach Marktkapitalisierung
Stand: 29.10.2013

Historische Wertentwicklung des FTSE 100 TR



Quelle: Bloomberg
Stand: 29.10.2013

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Der Performanceindex weist eine deutliche Outperformance gegenüber dem Kursindex auf, da reinvestierte Dividenden seinen Wert erhöhen. Fast alle ComStage ETFs beziehen sich auf Performanceindizes (Total Return Index, TR).

Disclaimer / Wichtiger Hinweis

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung, welche ausschließlich Informationszwecken dient und weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten darstellt. Sie soll lediglich eine selbstständige Anlageentscheidung des Kunden erleichtern und ersetzt nicht eine anleger- und anlagegerechte Beratung.

Die in diesem Dokument genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte daher nicht auf Grundlage dieses Dokument allein erfolgen, sondern immer unter Einbezug der Informationen im massgeblichen Verkaufsprospekt. Die Verkaufsprospekte der ComStage ETFs sind kostenlos bei der Commerzbank AG, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main, und bei der Commerzbank AG, Zweigniederlassung Zürich, Utoquai 55, 8008 Zürich, erhältlich. Bei ComStage ETF handelt es sich um einen Luxemburger Investmentfonds (SICAV), der als Umbrella Fonds den Bestimmungen der europäischen Fondsregulierung bezüglich UCITS III unterliegt.

Die in diesem Dokument gezeigte historische Kursentwicklung von Finanzinstrumenten erlaubt keine verlässliche Aussage über deren zukünftigen Verlauf. Eine Gewähr für den zukünftigen Kurs, Wert oder Ertrag eines in diesem Dokument genannten Finanzinstruments oder dessen Emittenten kann daher nicht übernommen werden.

Dieses Dokument enthält die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation der Independent Research GmbH. Für den Inhalt ist ausschließlich die angegebene Drittquelle verantwortlich.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine „Finanzanalysen“ d.h. sie genügen nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Finanzinstrumente zu handeln.

Die Commerzbank AG kann auf eigene Rechnung mit Kunden Geschäfte in diesen Finanzinstrumenten tätigen oder als Market Maker für diese agieren, Investmentbanking Dienstleistungen für diese Emittenten erbringen oder solche anbieten.

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb der in diesem Dokumente genannten Finanzinstrumente den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs- / Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge. In der Konditionengestaltung ist eine Marge der Commerzbank AG enthalten, die neben dem Aufwand für die Strukturierung und Absicherung den Ertrag der Commerzbank AG abdeckt.

Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen in dieser Ausarbeitung kann von der Commerzbank AG bzw. etwaig in der Ausarbeitung genannte Konzerngesellschaften nicht übernommen werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan, sowie seine Übermittlung an US-Personen, sind untersagt.

Die in Research-Flash veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Commerzbank AG. ©Commerzbank AG, Zürich Branch.